

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 10. Sitzung des Ortsbeirats Langsdorf

Sitzung am: Freitag, 24.11.2017  
Ort: Rathausaal  
Dauer: 20:00 Uhr - 21:44 Uhr

Verwaltung/Gäste:

(Anwesenheitsliste entfernt)

### **Inhalt der Verhandlungen**

---

TOP	Drucksache	Betreff
-----	------------	---------

---

**1** **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Stellv. Ortsvorsteher Heieis eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ortsbeirat Langsdorf form- und fristgerecht eingeladen und beschlussfähig ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**2** **Genehmigung der Niederschrift über die 9. Sitzung vom 22.09.2017**

Günter Block, bringt den Einwand zu Top 6.2, letzter Satz: "Hier sollen vorwiegend Sozialwohnungen entstehen.". Das Wort "vorwiegend" soll durch die Prozentzahl "25%" ersetzt werden.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung mit der Niederschrift über die 9. Sitzung des Ortsbeirats Langsdorf am 22.09.2017 zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**  
Einstimmig beschlossen

**3** **Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018 der Stadt Lich**

Stellv. Ortsvorsteher Heieis eröffnet den Punkt 3 und bittet Reiner Dern um seine Unterstützung, zur Erklärung des Haushaltsplans. Karl Heieis berichtet von den Punkten, welche Langsdorf betreffen und vom Ortsbeirat mitbestimmt wurden. Im Einzelnen:

Im nächsten Haushalt 2018 sind Kosten für die Erneuerung des Zuweges zum Friedhof vorgesehen. Des Weiteren werden 30.000,-€ für die Ausbesserung der Gehwege zur Verfügung gestellt. Die Straßenbeleuchtung in der Verlängerung der Bessinger Straße, zum Neubaugebiet "Steinwiese" wird ausgeführt. Die Straße "Am Alten Marktplatz" wird erschlossen. Günter Block teilt mit, dass keine öffentlichen Gelder für die Rathaussanierung mehr zur Verfügung stehen. Der Ortsbeirat soll vorab ein Nutzungskonzept erstellen, damit die dringend notwendigen Sanierungen im und am Rathaus ausgeführt werden können. Karl Heieis schlägt vor, am nächsten Treffen der Vereinsgemeinschaft im Januar, die Vereinsvertreter zu diesem Thema zu befragen. Günter Block macht den Vorschlag, das Heimatmuseum im Rathaus unterzubringen. Der Rathaussaal würde dann allerdings nicht mehr zur Verfügung stehen. Dr. Julien Neubert bringt den Einwand, eine förderungsfähige Lösung anzustreben.

Der Ortsbeirat nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung 2018 der Stadt Lich, einstimmig zur Kenntnis.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

### **4 Verwendung der Verfügungsmittel 2017**

Stellv. Ortsvorsteher Heieis eröffnet den Punkt 4 und bedankt sich bei den Ortsbeiratsmitgliedern für die Unterstützung. Karl Heieis, berichtet von der letzten OB-Sitzung, hier wurde beschlossen, 1100,- € für die Erneuerung der Ortseingangsschilder vorzusehen. Daniel Jung hat bei der Fa. MD-Schilder aus Fernwald ein Angebot eingeholt. Das Angebot beinhaltet drei Stück Ortseingangstafeln aus DIBOND, Gr. 975 x 1150 mm, doppelseitig betextet. Für die Beschriftung und das Layout der Tafeln, wird Daniel Jung, Kontakt zu Frau Renz von MD-Schilder aufnehmen. Reiner Dern schlägt vor, sich ein Beispiel an den Ortstafeln von Bellersheim zu nehmen. Hier ist eine Skyline des Dorfes abgebildet. Eventuell könnte man sich von unserer Dollen Dorf Homepage Vorschläge holen, so könnte ein Wiedererkennungswert entstehen. Daniel Jung, stellt die Frage nach dem Gesamtbudget, welches dem Ortsbeirat für 2017 zur Verfügung steht. Karl Heieis, nennt hierzu eine Zahl von 2750,- €, welche dem Ortsbeirat zur Verfügung stehen. Reiner Dern bringt hier den Einwand, dass die Verfügungsmittel gekürzt wurden. Das bedeutet, es steht jedem Stadtteil pro Einwohner 1,- € zur Verfügung. Für Langsdorf kommen hier ca. 1300,- € zusammen. Auch stehen noch 200,- € als Guthaben bereit. Also insgesamt kann der Ortsbeirat über 1500,- € verfügen. Den genauen Betrag will Reiner Dern klären. Günter Block trägt den Vorschlag von Hans-Günter Löbrich vor, die weiße Rückwand der Bühne in der Volkshalle, mit einem Bild, wie zum Beispiel in Birkklar, zu verschönern. Dr. Andreas Kuczera bringt den Einwand, dass die Rückwand extra weiß gehalten wurde, um Bilder oder Vorträge mit einem Beamer darstellen zu können. Karl Heieis bringt den Vorschlag einen Beamer im Bereich der Bühnendecke fest installieren zu lassen. Der Ortsbeirat nimmt den Vorschlag, über die Beschaffung eines Beamers, zur Gestaltung des Bühnenbildes in die nächsten Verfügungsmittel auf. Karl Heieis berichtet von Anschaffungen für die Volkshalle. Es sollen Stehtische angeschafft werden. Hierzu hat Daniel Jung ein Angebot eingeholt. Ein Stehtisch kostet inkl. Versand und MwSt. 170,- €.

Der Ortsbeirat beschließt, aus den Verfügungsmitteln drei Stehtische für die Volkshalle anzuschaffen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

### **5 Mitteilungen und Anfragen**

## **Beschluss**

### **Abstimmungsergebnis:**

#### **5.1 Verkehrssicherungsmaßnahmen**

Karl Heieis berichtet von einem Schreiben der Stadt. In dem Schreiben geht es um noch offene Punkte aus vergangenen Protokollen. Als Erstes geht es um die noch ausstehende Geschwindigkeitsmessung, vor dem Anwesen Pucher im Nonnenröther Weg. Frau Pucher hat noch keinen Termin mit der Stadt vereinbart. Für die an der Bahn abgestellten Schrottautos, ist nach Klärung durch die Stadt die Bundespolizei zuständig. Die Bundespolizei hat bereits die Ermittlungen zur Entfernung der Autos aufgenommen.

#### **5.2 Bürgersprechstunde**

Karl Heieis berichtet von der letzten Bürgersprechstunde am 22.09.2017, bei der ein Bürger anwesend war.

Hier ging es um die etwaige Beschädigung der Drainagerohre im Zuge der Kanalarbeiten zum Abführen des Oberflächenwassers aus dem Neubaugebiet „Steinwiese“. Die Drainagerohre wurden seitens der Stadt kontrolliert. Bei der Kontrolle wurden keine Beschädigungen festgestellt.

#### **5.3 Parksituation Hainholzgasse**

Eine Anwohnerin aus der Hainholzgasse, ist an Karl Heieis herangetreten, und beschwert sich über die Parksituation in der Hainholzgasse. Die Fahrzeuge parken zum Teil auf dem Gehweg. Ein Durchkommen mit dem PKW ist meist sehr schwierig. Abhilfe könnte ein einseitiges Halteverbot bringen. Das einseitige Halteverbot wurde bereits im Protokoll 8 vom 27.06.2017 unter TOP 5 beschlossen. Für eine zeitnahe Lösung könnten verstärkte Kontrollen helfen. Auch wäre zu überlegen, inwieweit die Fa. Ubl Parkplätze im Hof zur Verfügung stellen könnte.

#### **5.4 Neuer Standort Glascontainer**

Karl Heieis berichtet vom neuen Standort der Glascontainer. Der Standort ist soweit in Ordnung, jedoch im rückwärtigen Bereich wurden die vorhandenen Wurzeln der Sträucher nicht komplett entfernt. Dadurch wächst Gestrüpp und Unkraut. Reiner Dern macht den Vorschlag, dass die Stadt mit dem Bagger, die Wurzeln entfernt und die Fläche schottert.

#### **5.5 Vortrag Gemeindegewester**

Karl Heieis erinnert an den Vortrag zum Thema „Gemeindegewester“ beim VdK, den Landfrauen und der Frauenhilfe. Der VdK hat sich bereit erklärt, bei seiner Weihnachtsfeier am 10.12.2017 im Tennisheim ein Zeitfenster einzuräumen, damit das Gemeindegewestern-Projekt vorgestellt werden kann. Ute Becker hat mit den Landfrauen gesprochen. Die Landfrauen wollen das Thema in der nächsten Vorstandssitzung beraten und entscheiden dann, ob das Thema „Gemeindegewester“ bei den Landfrauen vorgetragen werden soll. Mechtild Schmidt möchte die Resonanz beim VdK abwarten. Die meisten Mitglieder der Frauenhilfe sind im VdK und somit wahrscheinlich auch auf der Weihnachtsfeier. Der Ortsbeirat möchte die Vorträge abwarten, um im nächsten Jahr eine Abstimmung, für oder gegen das

“Gemeindeschwester-Projekt“ durchführen zu können. Der Ortsbeirat wird das Thema auf die nächste Tagesordnung setzen.

## **5.6 Steinweg**

Karl Heieis berichtet von den anstehenden Arbeiten im Steinweg. Hier werden neue Stromleitungen für die Haushalte sowie für eine neue Straßenbeleuchtung verlegt. Eine Begehung seitens der Stadt hat bereits stattgefunden. Die Stadt wird daraufhin großflächig Reparaturarbeiten an der Fahrbahn ausführen, sowie sich an den Kosten beteiligen.

## **5.7 1250 Jahrfeier Langsdorf**

Karl Heieis berichtet von einer Anregung, seitens Daniel Jung, bei der letzten Vereinsvertreter-sitzung, die Vereine im Namen des Ortsbeirates im Januar zu einer Sitzung zum Thema 1250 Jahre Langsdorf einzuladen. Daniel Jung berichtet von der letzten Vereinsvertreter-sitzung, hier war die Anregung von Hans Peter Gies, sich mit Bettenhausen abzusprechen, da Bettenhausen im gleichen Jahr das gleiche Jubiläum feiert. Der Ortsbeirat berät über einen Termin und legt Freitag, den 19.01.2018 um 19:00 Uhr im Rathaus fest.

## **5.8 Förderung 30er Zonen/Sicherheit**

Karl Heieis gibt den Hinweis auf Förderung von 30er Zonen und verkehrsberuhigten Maßnahmen. Er bezieht sich hier auf die Umgestaltung des ehemaligen Lindenplatzes und der sanierungsbedürftigen Kreisstraße im Bereich der Brühgasse. Reiner Dern erklärt, dass der Landkreis hier zuständig ist.

## **5.9 Privatanzeige**

Karl Heieis, gibt den Hinweis auf ein Formular zur Privatanzeige, den ruhenden Verkehr betreffend. Das Formular kann bei der Stadtverwaltung bezogen werden.

## **5.10 Dankeschreiben der Stadtverwaltung**

Karl Heieis liest ein Dankeschreiben der Stadtverwaltung in Person Herrn Arnold, an den Ortsbeirat vor.

## **5.11 Gemarkungsrundgang**

Der Ortsbeirat beschließt, den diesjährigen Gemarkungsrundgang ausfallen zulassen.

## **5.12 Weiterführung der Bürgersprechstunde**

Daniel Jung spricht die Resonanz der Bürgersprechstunde an, und fragt, ob die Bürgersprechstunde weitergeführt werden soll. Karl Heieis berichtet von je einer Person pro Bürgersprechstunde. Dr. Andreas Kuczera bringt das Argument, pro Bürgersprechstunde, dass jeder Bürger die Möglichkeit hat, seine Belange dem Ortsbeirat vorzutragen. Die Mitglieder des Ortsbeirates können, sollten sie angesprochen werden, auf die Bürgersprechstunde hinweisen. Brigitte Block bringt den Hinweis, dass der Ankündigungstext geändert werden

muss. Der bisherige Text sollte lediglich auf die Bürgersprechstunde vor der angekündigten Ortsbeiratssitzung hinweisen, Karl Heieis wird das veranlassen. Dr. Andreas Kuczera schlägt vor, die Bürgersprechstunde auf eine halbe Stunde zu verkürzen. Der Ortsbeirat kommt zu dem Ergebnis, die Bürgersprechstunde weiterzuführen. Die Bürgersprechstunde soll je eine halbe Stunde vor der Ortsbeiratssitzung stattfinden.

### **5.13 Offene Punkte aus vorausgegangenen Sitzungen**

(27.01.2017) TOP 7.5 Grundstück/Bauhof in der Blumenstraße.

Der Ortsbeirat nimmt den Punkt "Prüfung der Rechtmäßigkeit der Grundstücksnutzung durch den Magistrat" auf die nächste Tagesordnung.

(27.06.2017) Top 8.5 Hundekot Eimer

Michael Höfeld fragt nach der Leerung der Hundekoteimer, welche von der Stadt geleert werden. Hier gibt es Eimer, die privat aufgestellt wurden und natürlich nicht von der Stadt geleert werden. Der Ortsbeirat beantragt hier die Aufstellung von zwei offiziellen Hundekoteimern. Diese sollen im Bereich des Rückhaltebeckens (Richtung Hungen) und am Wirtschaftsweg (Aher Weg) im Bereich der ersten Abzweigung nach Lich aufgestellt werden.

(27.06.2017) Top 5 Verkehrssituation

hier: ruhender Verkehr in Langsdorf

Eine Problemstraße ist vor allem die Hainholzgasse. Hier könnte ein einseitiges Parkverbot auf der linken Straßenseite (Fahrrichtung Gansahweg) Abhilfe schaffen. Die Parksituation vor dem Anwesen An der Bahn / Ecke Hainholzgasse, hat sich nicht verbessert. Auch nach mehrmaligem Auffordern durch OB-Mitglieder, wird der Transporter weiterhin auf der Fahrbahn geparkt. Die Durchfahrt ist hier, wie bereits protokolliert (Protokoll 4 vom 29.11.2016-TOP 7.6), sehr eingeschränkt. Die nach § 12 StVO vorgeschriebene Restfahrbahnbreite von 3,05 m wird hier nicht eingehalten. Auch rankt die Hecke bahnseitig weit in die Straße.

#### **Beschluss**

Der Ortsbeirat beantragt die Einführung eines einseitigen Parkverbot, auf der linken Straßenseite, in Fahrrichtung Gansahweg, mittels Beschilderung (Zeichen 286 StVO: eingeschränktes Haltverbot) in der Hainholzgasse.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

---

ORTSVORSTEHERIN:  
GLIED:

(Ilka Gütlich)

SCHRIFTFÜHRER UND MIT-

(Michael Neumann)